



## Medienmitteilung

Datum 13.05.2020

---

# Der Bundesrat schafft ein Kompetenzzentrum für Datenwissenschaft

**Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 13. Mai 2020 beschlossen, ein nationales Kompetenzzentrum für Datenwissenschaften (Data Science Competence Center) zu schaffen. Es soll die Bundesverwaltung bei der Bewältigung komplexer Aufgaben unterstützen.**

Die Datenwissenschaft gewinnt zunehmend an Bedeutung, nicht zuletzt in der öffentlichen Verwaltung. Sie umfasst sogenannte «intelligente» Berechnungen (Algorithmen), mit denen bestimmte komplexe Aufgaben automatisiert werden können. Dadurch kann der Bund seine Aufgaben effizienter erfüllen.

Das Bundesamt für Statistik (BFS) wird dieses interdisziplinäre Zentrum per 1. Januar 2021 einrichten. Als Kompetenzzentrum für die öffentliche Statistik in der Schweiz hat das BFS langjährige Erfahrung im Umgang mit komplexen Fragestellungen und grossen Datenvolumen. Es verfügt zudem über einen eigenen Dienst für Methodik.

Das neue Zentrum wird die Bundesverwaltung darin unterstützen, Projekte im Bereich Datenwissenschaft umzusetzen. Dazu sollen der Wissenstransfer innerhalb der Bundesverwaltung sowie der Austausch mit wissenschaftlichen Kreisen, Forschungsinstituten und den für die praktische Anwendung zuständigen Stellen begünstigt werden.

Das Kompetenzzentrum wird insbesondere dazu beitragen, unter Berücksichtigung des Datenschutzes transparente Informationen zu produzieren. Entsprechend der Verpflichtung im Legislaturprogramm 2019–2023 stellt das Zentrum keine Konkurrenz für private Unternehmen dar.

**Für weitere Informationen:**

Georges-Simon Ulrich, Direktor  
Bundesamt für Statistik BFS  
Tel.: +41 58 463 60 01  
[georges-simon.ulrich@bfs.admin.ch](mailto:georges-simon.ulrich@bfs.admin.ch)

**Zuständiges Departement:**

Eidgenössisches Departement des Innern EDI